

Anmeldung zur Online-Infoveranstaltung 238170 Sachverständige/r im Bauwesen Schäden an Gebäuden

14. Juni 2023, 17:00–19:00 Uhr

Namhafte Vertretende des Referierendenteams sowie erfolgreiche Absolventinnen und Absolventen des Lehrgangs berichten und stehen für Fragen zur Verfügung.

Die Teilnahme ist kostenlos, eine Anmeldung erforderlich.



Schnell zur Online-Infoveranstaltung:
einfach mit dem Smartphone QR-Code scannen

Online-Moderation

Ergänzend zu den Dozierenden steht Ihnen bei den Online-Veranstaltungen eine Ansprechperson zur Verfügung. Neben der Moderation von Fragen aus Chat- und Diskussionsrunden behandelt sie auch technische und organisatorische Fragestellungen.



Schäden an Gebäuden auf einen Blick

Zielgruppe Fach- und Führungskräfte aus der Baubranche, die sich als Sachverständige für Schäden an Gebäuden am Markt positionieren möchten

Voraussetzungen abgeschlossenes Hochschulstudium der Fachrichtungen Architektur oder Bauingenieurwesen, mindestens fünfjährige fachliche Tätigkeit nach Studienabschluss

Lehrgangsniveau Aufbau

Abschlüsse IFBau-Zertifikat: mind. 75%ige Teilnahme Module 1–4, Übungsgutachten, Kolloquium zum Gutachten; optional Hochschulzertifikat (HTWG Konstanz/IFBau); IFBau-Zertifikat, Gutachten, schriftliche Abschlussprüfung

AKBW-Anerkennung 322 UStd

AKBW-Fachliste Sachverständigenwesen

Laufzeit/Dauer 21. September 2023 bis 14. Dezember 2024

Ort/Medium Stuttgart, Haus der Architektinnen und Architekten (HdA), Konstanz, HTWG und Landgericht, online

Teilnahmegebühren Module 1–4 12.710,-, Kammermitglieder 11.100,- (zahlbar in Raten), Prüfungsgebühr 570,-

Frühbuchungsbonus 400,- bei Vormerkung Module 1–4 bis 21. Juli 2023

Gesamtbuchungsbonus 1.000,-

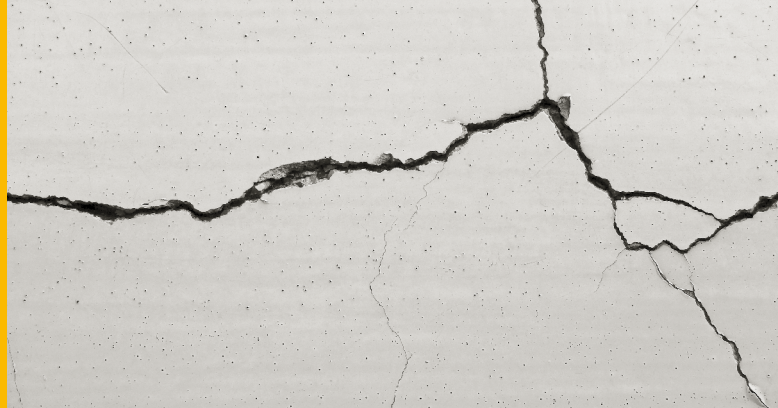
Leistungen 322 Unterrichtsstunden (UStd), Workshop, Gutachtenbetreuung, Seminarskripte, Verpflegung an Präsenztagen, benutzerbezogenes Internetportal, Online-Moderation, fakultativ Abschlussprüfung

Fachliche Leitung Prof. Dr.-Ing. Wolfgang Francke, Prof. Dr.-Ing. Sylvia Stürmer

Informationen zum Qualifizierungsprogramm
www.akbw.de > Angebot > IFBau-Fortbildungen > IFBau-Lehrgänge



Informationen und Vormerkung
Schnell zum Lehrgang:
einfach mit dem Smartphone QR-Code scannen



Wissen baut auf.

Fachliche Beratung

Ihre Fragen zum Weiterbildungsangebot beantwortet
Dipl.-Ing. Ramona Falk,
Tel. 0711 2196-2331, ramona.falk@ifbau.de

Das IFBau

Das Institut Fortbildung Bau (IFBau) der Architektenkammer Baden-Württemberg (AKBW) führt Fort- und Weiterbildungsveranstaltungen für Architekten, Ingenieure sowie verwandte Berufszweige durch und bietet seit 1998 regelmäßig umfassende Qualifizierungen auf den Gebieten des Sachverständigenwesens an. Hinter dem IFBau steht ein Netzwerk von Expertinnen und Experten aus Wirtschaft, Forschung und Lehre. Das hochqualifizierte Lehrpersonal gewährleistet wissenschaftliche Aktualität und fundierten Praxisbezug.

Kooperationspartnerin

Hochschule Konstanz Technik, Wirtschaft und Gestaltung (HTWG Konstanz)

Abschluss Hochschulzertifikat

Zum Nachweis der erworbenen Kompetenzen besteht die fakultative Möglichkeit, eine schriftliche Abschlussprüfung zum Erwerb des Hochschulzertifikats abzulegen. Im Fachgebiet Schaden an Gebäuden wird diese Prüfung in Kooperation mit der Hochschule Konstanz Technik, Wirtschaft und Gestaltung (HTWG Konstanz) abgenommen. Bei Bestehen der Abschlussprüfung wird das Hochschulzertifikat „Sachverständige/r für Schäden an Gebäuden (HTWG Konstanz/IFBau)“ verliehen.

Personen, die sich auf die Prüfung zum Erwerb des Hochschulzertifikats vorbereiten, empfehlen wir die Teilnahme an dem viertägigen Repetitorium, das vor der Prüfung angeboten wird.

Förderung

Für die Module 2 und 3 dieses Qualifizierungsprogramms werden Fördergelder aus dem Europäischen Sozialfonds Plus (ESF Plus) beantragt. Teilnehmende können eine Preisermäßigung bis zu einer Höhe von 50 % erhalten, sofern bestimmte personenbezogene Voraussetzungen erfüllt werden.



Kofinanziert von der
Europäischen Union

Kofinanziert vom Ministerium für
Wirtschaft, Arbeit und Tourismus
Baden-Württemberg



Bildnachweis: Maria Dilanas, Adobe Stock

Wissen baut auf.

Sachverständige/r im Bauwesen Schäden an Gebäuden



berufsbegleitende, modulare Qualifizierung
Stuttgart, Haus der Architektinnen und Architekten,
Konstanz, HTWG/Landgericht und online

H
T
W
G

Hochschule Konstanz
Technik, Wirtschaft und Gestaltung

ifbau

Institut Fortbildung Bau
Architektenkammer
Baden-Württemberg
www.ifbau.de

Sachverständige/r im Bauwesen
Schäden an Gebäuden
erkennen – bewerten – vermeiden

Sachverständige für Schäden an Gebäuden beraten bei Bauleistungen, machen Objektabnahmen und Beweissicherungen. Sie erstellen Gutachten für die gerichtliche oder außergerichtliche Auseinandersetzung über Schäden und Mängel an Gebäuden. Ein Wachstumsmarkt sind die baubegleitenden Qualitätskontrollen, die vermehrt von Investoren und Bauträgern nachgefragt werden. Architektinnen und Architekten sowie Bauingenieurinnen und -ingenieure finden hier ideale Voraussetzungen, um sich ein attraktives und lukratives Geschäftsfeld aufzubauen.

Die Lehre findet **live als Online- bzw. Präsenzveranstaltung** statt und wird jeweils freitags und samstags in zweitägigen Unterrichtsblöcken online und i. d. R. mehrtägigen Präsenzblöcken in einem ungefähr vierwöchigen Rhythmus durchgeführt.

Die berufsbegleitende Qualifizierung ist modular aufgebaut. Die Module werden idealerweise aufsteigend in chronologischer Reihenfolge absolviert. Bei Vormerkung für die gesamte Qualifizierung wird bis 21. Juli 2023 ein **Frühbuchungsbonus** auf Modul 1 und zeitlich unbegrenzt ein **Gesamtbuchungsbonus** auf Modul 4 gewährt.



238700-1	Modul 1: Die Praxis der Sachverständigen-tätigkeit / Gutachtenerstellung 78 UStd	Einführung in das Sachverständigenwesen Der Ortstermin Bauwerksdiagnostik Digitale Diagnostik Gutachtenerstellung 1: Aufbau und Form eines Gutachtens Gutachtenerstellung 2: Übungsgutachten in Gruppenarbeit Gutachtenerstellung 3: Selbststudium und Gutachtenbetreuung Gerichtstag Gutachtenaufgaben und Argumentationsübungen
Zeitraum	21. September 2023 bis 14. Dezember 2024	
Anerkennung	AKBW: 78 Std, Architektur	
Gebühr	3.310,- Kammermitglieder: 3.050,- Frühbuchungsbonus 400,- bis 21. Juli 2023 möglich	
238700-2	Modul 2: Recht 40 UStd	Öffentliches Recht und Privatrecht Vergabe- und Vertragsordnung für Bauleistungen (VOB) Vertiefung Recht
Zeitraum	22. September 2023 bis 3. Februar 2024	
Anerkennung	AKBW: 40 Std, Architektur	
Gebühr	1.550,- Kammermitglieder: 1.350,- , ESF Plus-Fachkursförderung wird beantragt	
238700-3	Modul 3: Bautechnik 72 UStd	Statik Grundbau und Bodenmechanik Wärme- und Feuchteschutz Schallschutz Brandschutz Korrosion- und Korrosionsschutz Feuchteschutz und Abdichtungstechnik erdberührter Teile Baustoffe und Bauprodukte Bauteilverformungen und Rissbildung
Zeitraum	13. Oktober 2023 bis 14. März 2024	
Anerkennung	AKBW: 72 Std, Architektur	
Gebühr	2.800,- Kammermitglieder: 2.450,- , ESF Plus-Fachkursförderung wird beantragt	
238700-4	Modul 4: Typische Schadensfälle 132 UStd	Schäden an Stahl- und Holztragwerken Schäden an Betonkonstruktionen Schäden an Mauerwerk Schäden an Dächern Wärmeschutz, Feuchteschutz und Schimmelpilzbildung Schäden an Fenstern, Türen und Glasfassaden Schäden an Holzkonstruktionen Schäden an Außenwänden Schäden an Außenwänden, Balkonen und Terrassen Schadensfälle im Ausbau 1: Trockenbau Schadensfälle im Ausbau 2: Innenputz, Anstriche Schadensfälle im Ausbau 3: Beschichtungen, Estriche, Beläge Schadensfälle im Ausbau 4: Private Nassbereiche, Fliesen und Platten Schadensfälle im Ausbau 5: Öffentliche Nassbereiche Repetitorium typischer Schadensfälle – Anamnese, Diagnose, Therapie
Zeitraum	15. März 2024 bis 12. Dezember 2024	
Anerkennung	AKBW: 132 Std, Architektur	
Gebühr	5.050,- Kammermitglieder: 4.250,- Gesamtbuchungsbonus möglich: 1.000,-	
238700	Termine Module 1–4, jeweils live i.d.R. 9:30 bis 17:00 Uhr	
Präsenz online	21. bis 23. September 2023 13./14. Oktober 2023 10./11. November 2023	
Präsenz online	13. bis 16. Dezember 2023 12./13. Januar 2024 2./3. Februar 2024	
Präsenz online	13. bis 16. März 2024 19./20. April 2024 16./17. Mai 2024	
Präsenz online	19. bis 22. Juni 2024 19./20. Juli 2024	
Präsenz	(Konstanz, Gerichtstag): Datum wird im Lauf des Kurses bekannt gegeben	
online	19. bis 21. September 2024, je 90 Minuten pro Person	
Präsenz online	26. bis 28. September 2024 18./19. Oktober 2024 15./16. November 2024	
Präsenz	11. bis 14. Dezember 2024	

Dozentinnen und Dozenten	
Dipl.-Holzwirt Georg Brückner	RA Prof. Dr. Mathias Preussner
Dipl.-Ing. Maria Dilanas ö.b.u.v. SV	Dipl.-Ing. (FH) Hans-Joachim Rolof ö.b.u.v. SV
Prof. Dr.-Ing. Markus Faltthäuser	RA Volker Schlehe
Prof. Dr.-Ing. Wolfgang Francke	Dipl.-Ing. (FH) Thomas Schmid ö.b.u.v. SV
Dipl.-Ing. (FH) Ralf Galster	David Schmidhuber M. Eng.
Dr.-Ing. Engin Kotan	Dipl.-Ing. Marion Schmidt ö.b.u.v. SV
Dr.-Ing. Annette Lächler	Ulrich Schröder, Vors. Richter OLG
Dipl.-Ing. (FH) Harry Luik ö.b.u.v. SV	Dipl.-Ing. Silke Sous ö.b.u.v. SV
Rainer Manderla M. A.	Dipl.-Ing. (FH) Ulrich Steinert ö.b.u.v. SV
Sebastian Mattes M. Eng.	Dipl.-Ing. (FH) Michael Stiller M. Eng.
RA Karsten Meurer	Dipl.-Ing. Helmut Stötzler ö.b.u.v. SV
Dipl.-Ing. Andreas M. Müller ö.b.u.v. SV	Prof. Dr.-Ing. Sylvia Stürmer
Prof. Dr.-Ing. Harald S. Müller ö.b.u.v. SV	Prof. Dr.-Ing. Dr. rer. pol. Thomas Wedemeier
Prof. Dipl.-Ing. Rainer Pohlenz ö.b.u.v. SV	Prof. Dipl.-Ing. Matthias Zöller ö.b.u.v. SV

Ziele

Mit der Qualifizierung vertiefen Sie Ihr bautechnisches Wissen, erweitern Ihre Kenntnisse über die dazugehörigen Regeln und erlangen die Sicherheit, Mängel sowie typische Schadensfälle zu beurteilen. Sie erfahren, wie Sie Gutachten professionell erstellen, um Laien und Experten einen Sachverhalt verständlich und überzeugend darzustellen. Darüber hinaus erwerben Sie Fachkompetenzen, die bei einer angestrebten öffentlichen Bestellung bzw. einer Zertifizierung nach DIN EN ISO/IEC 17024 durch eine für dieses Fachgebiet autorisierte bzw. akkreditierte Stelle benötigt werden.

Methoden

Effektives, praxisorientiertes Lernen:
Vortrag, Einzel- und Gruppenarbeit, Praxisfälle, Übungsgutachten
Live-Unterricht in Präsenz- bzw. Online-Veranstaltungen

Perspektiven

Sie sind dazu qualifiziert, sich als Sachverständige/r für Schäden an Gebäuden am Markt zu positionieren. Sachverständige sind in der Regel selbständig oder freiberuflich tätig und arbeiten für Investoren, Gerichte, Banken, Versicherungen, Bauträger, Kommunen, private und öffentliche Bauherren sowie Architektur- und Ingenieurbüros.